

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. März 2025

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds.

Das Sondervermögen (nachfolgend auch "Fonds" oder "Investmentvermögen") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend "OGAW") im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend "KAGB"). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hal-privatbank.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025.



Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds	10
Anhang.....	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	26



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President

Fosun International Limited

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilklasse IA: A0RLE8 / DE000A0RLE89

Stand: 31. März 2025

** Hierbei handelt es sich um verbundenes Unternehmen.*



Tätigkeitsbericht

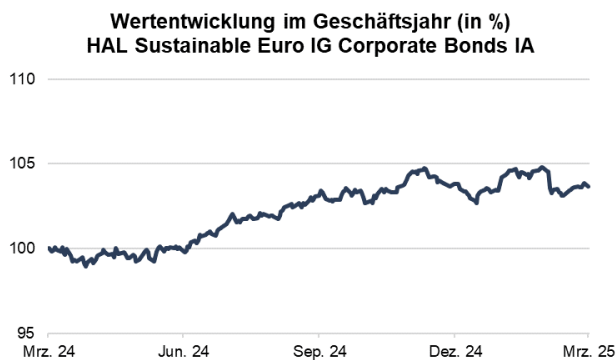
Anlageziel und -strategie

Der Fonds soll eine breit diversifizierte Anlage in Emittenten von soliden Finanz- und Unternehmensanleihen auf Euro-Basis ermöglichen.

Der Fonds investiert dabei zu mindestens 51 % in auf Euro lautende Unternehmensanleihen. Das Anlageziel soll unter Berücksichtigung nichtfinanzieller, verantwortlicher Investitionskriterien im Hinblick auf Umwelt, Soziales und guter Unternehmensführung erreicht werden. Um dieses Ziel zu erreichen, konzentriert sich die Anlagestrategie des Fonds insbesondere auf folgende Aspekte: Anpassung an den Klimawandel, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung), Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung. Zur Erfüllung der beworbenen Merkmale investiert der Fonds in Emittenten mit guten Umwelt-, Sozial- und Governance-Ratings, basierend auf den Nachhaltigkeitsanalysen von namhaften Research-Anbietern, wobei ein Best-in-Class Ansatz angewendet wird.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr



Die Wertentwicklung des HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds beträgt für die Anteilklasse IA im Geschäftsjahr +3,68 % (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Im Berichtszeitraum wurde die modifizierte Duration aktiv zwischen 4,79 und 4,36 bezogen auf das Rentenvermögen gesteuert. Zum Stichtag 31.03.2025 beträgt die modifizierte Duration des Rentenvermögens des HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds 4,36. Über den Berichtszeitraum wurde die Duration per Saldo reduziert. Die durchschnittliche Rendite beträgt zum 31.03.2025 3,68 %. Das durchschnittliche Rating beträgt BBB+. Im Vergleich zu Unternehmensanleihen (von 51,75 % auf 52,38 % erhöht) sind Anleihen von Finanzinstituten (von 46,19 % auf 45,12 % reduziert) weiter untergewichtet.

Im Berichtszeitraum wurden Euro-Anleihen aus den Ländern Deutschland, Italien, den USA, dem Vereinigten Königreich, Norwegen, Finnland und Portugal reduziert. Im Gegenzug wurden Anleihen aus Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Luxemburg, Irland, Dänemark und Schweden erhöht.

Wesentliche Veränderungen innerhalb der Ratingklassen fanden im Aufbau von BBB+ Anleihen (von 16,87 % auf 22,81 %) sowie in der Reduzierung im AA-, A- und im BBB- Segment statt. In den restlichen Ratingkategorien (A+, A, und BBB) fanden leichte Anpassungen statt. Im Non-Investmentgrade Bereich kam es ebenfalls zu einer Aufstockung der Quote.

Die zurückliegende Berichtsperiode war vom Beginn des Zinssenkungszyklus der EZB (Juni) und der FED (September) sowie von geopolitischen Ereignissen gekennzeichnet. Während die Notenbanken die Zinsen in mehreren Schritten nach unten schleusten (EZB 6 Zinsschritte von 4 % auf 2,5 % und die FED 3 Zinsschritte von 5,5 % auf 4,5 %) zeigten sich die Inflationsdaten zwar in der Tendenz fallend, aber phasenweise weiterhin sehr resistent (Kernraten um die 3 %). Das Wachstum in den USA entwickelte sich weiter kräftig und die Eurozone, und hier vor allem Deutschland, neigten weiter zur Schwäche. Die Rentenmärkte konnten in dieser Phase erhebliche Renditerückgänge verzeichnen, nachdem sie zunächst im Juni die Renditehochs erreicht hatten. Die Wiederwahl von Trump zum US-Präsidenten änderte alles. Die Renditen stiegen kräftig an wegen der drohenden Zölle (=Inflation) und der Angst vor einer kräftig steigenden Staatsverschuldung. Nach einer gewissen Beruhigung bei den Renditen und der Stabilisierung bei ca. 2,5 % für 10-jährige Bundesanleihen, wendete sich das Blatt an den Rentenmärkten in der Eurozone. Mit der Hoffnung auf ein Ende der kriegesischen Auseinandersetzung zwischen der Ukraine und Russland und dem fiskalischen Dammbreach in Deutschland explodierten die Renditen. Die europäischen Aktien haussierten in der Hoffnung auf den Wiederaufbau und Konjunkturpakete, während die Rentenmärkte den Supergau bei der Staatsverschuldung in Deutschland einpreisten. Die Unternehmensanleihen konnten auch in dieser abgelaufenen Berichtsperiode von dem attraktiven Renditeniveau



profitieren. Der HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds erzielte ebenfalls eine solide Wertentwicklung. Die breite Streuung der Anleihen mit einem klaren Fokus auf international agierende Großunternehmen, die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsaspekten und das aktive Management stellten sich als stabile Säulen für das Gesamtergebnis dar.

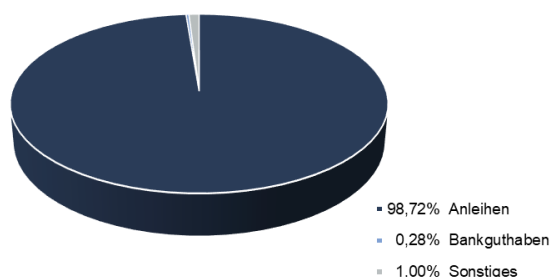
Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

(in % des Nettofondsvermögens)

Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.)	2,06 %
Deutsche Bank AG FLR-MTN v.22(29/30)	1,94 %
RCI Banque S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(27/27)	1,89 %
Bouygues S.A. EO-Bonds 2023(23/31)	1,89 %
Crédit Agricole S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 24(31/36)	1,85 %

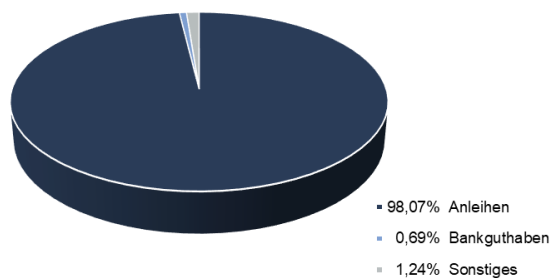
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31.03.2024



Zum 31. März 2025 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31.03.2025



Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -39.092,95 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 110.317,99 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 149.410,94. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Anleihen.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Geschäftsjahr

Mit Wirkung zum 31. Oktober 2024 erfolgte eine Anpassung der Anlagepolitik des Fonds.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt. Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen. Bei beiden Unternehmen handelt es sich um verbundene Unternehmen.



	Anteilklasse IA
ISIN	DE000A0RLE89
Mindestanlagesumme	nein
Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	bis zu 3,00 % / nein
Ertragsverwendung	ausschüttend
Verwaltungsvergütung *	bis zu 1,15 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	bis zu 0,10 % p.a.
Performance Fee	nein

* Die Vergütungen des Fondsmanagers und der Vertriebsstelle werden von der Verwaltungsvergütung abgedeckt.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Geschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können.

Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.

Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere



Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand kann die Rendite des Fonds negativ beeinflussen.



Vermögensübersicht zum 31.03.2025

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	16.349.886,88	100,13
1. Anleihen	16.013.401,00	98,07
2. Bankguthaben	113.444,60	0,69
3. Sonstige Vermögensgegenstände	223.041,28	1,37
II. Verbindlichkeiten	-20.763,71	-0,13
III. Fondsvermögen	16.329.123,17	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen								16.013.401,00	98,07
Börsengehandelte Wertpapiere								14.232.735,00	87,16
Verzinsliche Wertpapiere								14.232.735,00	87,16
Bundesrep. Deutschland									
BASF SE MTN v.2022(2022/2031)	XS2456247787	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	90,99	272.971,50	1,67
Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.23(29)	DE000BLB6JU7	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	102,66	205.326,00	1,26
Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.24(31)	XS2805361560	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	101,32	101.315,00	0,62
Commerzbank AG FLR-MTN Serie 1018 v.23(28/29)	DE000CZ439B6	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	106,13	212.261,00	1,30
Commerzbank AG Med.Term-FLN v.23(29/30)	DE000CZ43ZN8	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	106,17	106.169,00	0,65
Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	XS2554997937	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	105,45	210.891,00	1,29
Deutsche Bank AG FLR-MTN v.22(29/30)	DE000A30VT06	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	105,62	316.861,50	1,94
EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.24(24/84)	XS2751678272	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	103,93	103.934,50	0,64
Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.18(29/49)	XS1843448314	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	98,55	197.098,00	1,21
Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2018(18/30)	DE000A19X8B2	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	94,78	189.558,00	1,16
Dänemark									
Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2020(29/30)	XS2133071774	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	88,60	177.198,00	1,09
Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	XS2531569965	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	98,28	294.846,00	1,81
Finnland									
UPM Kymmene Corp. EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	XS2257961818	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	90,68	181.360,00	1,11
Frankreich									
Autoroutes du Sud de la France EO-Medium-Term Nts 2018(18/28)	FR0013346137	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	95,90	287.688,00	1,76
AXA S.A. EO-FLR M.-T.Nts 2018(29/49)	XS1799611642	Nominal	300.000,00	100.000,00	0,00	EUR	98,64	295.926,00	1,81
BNP Paribas S.A. EO-Non-Preferred MTN 2022(29)	FR001400CFW8	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	101,41	202.824,00	1,24
Bouygues S.A. EO-Bonds 2023(23/31)	FR001400IBM5	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	102,68	308.050,50	1,89
BPCE S.A. EO-FLR Non-Pref.MTN 20(26/27)	FR0013534674	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	96,80	193.590,00	1,19
Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-Non-Preferred MTN 2021(28)	FR0014001I68	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	91,13	182.253,00	1,12



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-Non-Preferred MTN 2023(30)	FR001400HMF8	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	103,74	103.744,00	0,64
Crédit Agricole S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 24(31/36)	FR001400PGC0	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	100,82	302.455,50	1,85
Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2022(22/32)	FR001400CJG3	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	98,25	196.507,00	1,20
RCI Banque S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(27/27)	FR001400H2O3	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	102,86	308.569,50	1,89
Société Générale S.A. EO-Non-Pref.FLR MTN 23(28/29)	FR001400KZQ1	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	104,58	104.576,50	0,64
Société Générale S.A. EO-Preferred MTN 2021(28)	FR00140022B3	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	92,73	185.459,00	1,14
Großbritannien									
NatWest Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2021(29/30)	XS2307853098	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	90,72	181.440,00	1,11
NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2021(25)	XS2407357768	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	98,58	98.577,00	0,60
SSE PLC EO-Med.-Term Notes 2023(23/31)	XS2675685700	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	103,20	206.403,00	1,26
Vodafone Group PLC EO-Medium-Term Notes 2019(30)	XS2002018500	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	92,49	277.470,00	1,70
Irland									
Bank of Ireland Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(28/29)	XS2717301365	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	104,72	209.434,00	1,28
CRH SMW Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2020(20/26)	XS2168478068	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	98,01	196.027,00	1,20
Italien									
A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	XS2534976886	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	105,93	105.933,50	0,65
A2A S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/32)	XS2250376477	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	80,45	160.895,00	0,99
Ferrovie dello Stato Ital.SpA EO-Medium-Term Notes 2023(29)	XS2627121259	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	103,57	207.149,00	1,27
Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2023(32/33)	XS2609970848	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	108,27	216.545,00	1,33
Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Preferred Med.-T.Nts 23(31)	XS2673808726	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	108,85	217.692,00	1,33
Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.Med.-Term Nts 2019(26)	XS2081018629	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	97,54	97.542,00	0,60
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	XS2237901355	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	85,75	257.245,50	1,58
UniCredit S.p.A. EO-Preferred MTN 2021(26)	XS2289133915	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	98,33	98.333,00	0,60
UniCredit S.p.A. EO-Preferred MTN 2024(34)	IT0005585051	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	101,40	202.790,00	1,24
Luxemburg									
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2018(18/28)	XS1761721262	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	94,76	94.756,50	0,58
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2021(21/27)	XS2421195848	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	93,91	187.820,00	1,15
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2024(24/29)	XS2860457071	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	103,13	103.133,50	0,63
Grand City Properties S.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/27)	XS1781401085	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	96,81	96.806,00	0,59
Grand City Properties S.A. EO-Med.-Term Notes 2024(29/30)	XS2855975285	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	102,53	102.531,50	0,63
Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/25)	XS2535307743	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	99,91	199.817,00	1,22



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Medium-Term Nts 2025(27/28)	DE000A3L69X8	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	100,66	201.316,00	1,23
TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(26/26)	DE000A3LQ9S2	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	102,63	102.632,00	0,63
Niederlande									
ABN AMRO Bank N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(27/33)	XS2558022591	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	104,05	208.099,00	1,27
Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2901993019	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	98,63	197.270,00	1,21
BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2021(33)	XS2280845145	Nominal	300.000,00	100.000,00	0,00	EUR	78,54	235.621,50	1,44
Heineken N.V. EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	XS1691781865	Nominal	300.000,00	100.000,00	0,00	EUR	94,67	284.004,00	1,74
ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(27/28)	XS2390506546	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	93,75	187.491,00	1,15
TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/33)	XS2478299386	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	94,43	283.299,00	1,73
Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2017(27/Und.)	XS1629774230	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	98,35	295.047,00	1,81
Norwegen									
Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	XS2696803696	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	104,39	208.788,00	1,28
Schweden									
Volvo Treasury AB EO-Med.-Term Nts 2022(22/25)	XS2480958904	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	99,54	99.544,00	0,61
Volvo Treasury AB EO-Med.-T. Notes 2024(24/29)	XS2887184401	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	100,46	200.920,00	1,23
Spanien									
Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Med.-T. Nts 2024(31/36)	XS2762369549	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	102,92	102.923,00	0,63
Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(30/31)	XS2573712044	Nominal	200.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	105,09	210.182,00	1,29
Banco Santander S.A. EO-Non-Preferred MTN 2025(35)	XS3002233628	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	96,33	192.666,00	1,18
Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(27/28)	XS2346253730	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	95,72	287.173,50	1,76
Enagás Financiaciones S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2751598322	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	98,13	196.257,00	1,20
Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/28)	ES0205032040	Nominal	300.000,00	100.000,00	0,00	EUR	92,15	276.439,50	1,69
Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2744299335	Nominal	300.000,00	100.000,00	0,00	EUR	96,26	288.766,50	1,77
Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2023(23/33)	XS2722162315	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	102,05	204.096,00	1,25
USA									
AT & T Inc. EO-Notes 2018(19/26)	XS1907120528	Nominal	100.000,00	0,00	-200.000,00	EUR	98,93	98.926,50	0,61
AT & T Inc. EO-Notes 2023(23/31)	XS2590758665	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	103,30	103.303,00	0,63
Citigroup Inc. EO-FLR Med.-T. Nts 2019(20/27)	XS2063232727	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	96,73	193.454,00	1,18
Danaher Corp. EO-Notes 2020(20/30)	XS2147995372	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	97,27	194.539,00	1,19
Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2020(20/32)	XS2115091808	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	83,28	166.552,00	1,02
Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	XS2583742585	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	100,94	100.935,50	0,62



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
JPMorgan Chase & Co. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(32/33)	XS2300175655	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	82,04	164.089,00	1,00
Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2020(20/32)	XS2010032451	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	94,31	188.628,00	1,16
Organisierter Markt								1.780.666,00	10,90
Verzinsliche Wertpapiere								1.780.666,00	10,90
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.)	DE000A289FK7	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	84,06	336.252,00	2,06
Deutsche Bahn Finance GmbH Medium-Term Notes 2023(37)	XS2577042893	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	101,28	202.568,00	1,24
Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(25/unb.)	XS2010039035	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	99,85	199.709,00	1,22
Robert Bosch GmbH MTN v.2023(2023/2030)	XS2629468278	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	101,85	203.696,00	1,25
Irland									
Smurfit Kappa Treasury PUC EO-Notes 2019(19/27)	XS2050968333	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	97,24	194.478,00	1,19
Niederlande									
Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	XS2900380812	Nominal	300.000,00	400.000,00	-100.000,00	EUR	100,18	300.538,50	1,84
JAB Holdings B.V. EO-Notes 2019(27)	DE000A2SBDE0	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	95,22	95.215,00	0,58
USA									
Colgate-Palmolive Co. EO-Med.-Terms Nts. 2019(19/39)	XS2078409716	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	68,77	68.767,50	0,42
Nasdaq Inc. EO-Notes 2020(20/30)	XS2010032881	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	89,72	179.442,00	1,10
Summe Wertpapiervermögen								16.013.401,00	98,07
Bankguthaben								113.444,60	0,69
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			113.444,60			EUR		113.444,60	0,69
Sonstige Vermögensgegenstände								223.041,28	1,37
Zinsansprüche aus Wertpapieren			223.041,28			EUR		223.041,28	1,37
Verbindlichkeiten								-20.763,71	-0,13
aus									
Prüfungskosten			-10.620,73			EUR		-10.620,73	-0,07



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.03.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Verwahrstellenvergütung			-712,81			EUR		-712,81	-0,00
Verwaltungsvergütung			-9.430,17			EUR		-9.430,17	-0,06
Fondsvermögen								16.329.123,17	100,00**
Anteilwert IA						EUR		137,36	
Umlaufende Anteile IA						STK		118.877,000	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Allianz SE FLR-Sub.MTN.v.2017(2027/2047)	DE000A2DAHN6	EUR	0,00	-300.000,00
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2019(19/25)	XS2023872174	EUR	0,00	-100.000,00
Banco Santander S.A. EO-Preferred MTN 2019(26)	XS2063247915	EUR	0,00	-200.000,00
Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 23(28)	PTBSPAOM0008	EUR	0,00	-200.000,00
Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 24(31)	PTBSPHOM0027	EUR	0,00	-100.000,00
BNP Paribas S.A. EO-Non-Preferred MTN 2018(26)	XS1748456974	EUR	0,00	-200.000,00
Cie Génle Éts Michelin SCpA EO-Obl. 2018(18/25)	FR0013357845	EUR	0,00	-200.000,00
Continental AG MTN v.23(27/27)	XS2672452237	EUR	0,00	-250.000,00
Crédit Agricole S.A. EO-Preferred Med.-T.Nts 22(27)	FR001400E7J5	EUR	0,00	-300.000,00
DNB Bank ASA EO-FLR Med.-T. Nts 2022(27/33)	XS2560328648	EUR	0,00	-200.000,00
Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2021(27/28)	XS2292954893	EUR	0,00	-200.000,00
H&M Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	XS2303070911	EUR	0,00	-300.000,00
Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2192431380	EUR	0,00	-200.000,00
Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2023(32)	XS2633317701	EUR	0,00	-100.000,00
Knorr-Bremse AG MTN v.2022(2027/2027)	XS2534891978	EUR	0,00	-300.000,00
Morgan Stanley EO-Medium-Term Notes 2015(25)	XS1180256528	EUR	0,00	-200.000,00
Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2019(19/31)	XS2060691040	EUR	0,00	-200.000,00
Neste Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	XS2598649254	EUR	0,00	-200.000,00
Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/28)	XS2767499275	EUR	0,00	-100.000,00
Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)	XS1582205040	EUR	0,00	-300.000,00
TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/41)	XS2348325650	EUR	0,00	-100.000,00
TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2021(25/25)	DE000A3KNP88	EUR	0,00	-200.000,00
VISA Inc. EO-Notes 2022(22/26)	XS2479941499	EUR	0,00	-100.000,00
Organisierter Markt				
Verzinsliche Wertpapiere				
Fedex Corp. EO-Notes 2021(21/33)	XS2337253319	EUR	300.000,00	-300.000,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds
Anteilklasse IA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	100.660,70
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	313.634,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.613,35
Summe der Erträge	416.908,77

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,53
2. Verwaltungsvergütung	-109.703,87
3. Verwahrstellenvergütung	-8.292,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-16.008,84
5. Sonstige Aufwendungen	-4.967,13
Summe der Aufwendungen	-138.973,65

III. Ordentlicher Nettoertrag	277.935,12
--------------------------------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	110.317,99
2. Realisierte Verluste	-149.410,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-39.092,95

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	238.842,17
---	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	54.242,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	320.401,50

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	374.644,03
--	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	613.486,20
--	-------------------



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds
Anteilklasse IA

Für die Zeit vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	17.353.238,52
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-128.277,00
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-1.515.972,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	39.368,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.555.340,83
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	6.648,23
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	613.486,20
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	54.242,53
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	320.401,50
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	16.329.123,17

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds
Anteilklasse IA

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.696.394,02	14,27
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.457.551,85	12,26
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	238.842,17	2,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.518.078,52	12,77
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.518.078,52	12,77
III. Gesamtausschüttung	EUR	178.315,50	1,50
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	178.315,50	1,50
a) Barausschüttung	EUR	178.315,50	1,50
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Anzahl der umlaufenden Anteile: 118.877,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Anteilklasse IA

zum 31.03.2025

Fondsvermögen	16.329.123,17 EUR
Anteilwert	137,36 EUR
Umlaufende Anteile	118.877,000

zum 31.03.2024

Fondsvermögen	17.353.238,52 EUR
Anteilwert	133,48 EUR
Umlaufende Anteile	130.010,000

zum 31.03.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.10.2022 - 31.03.2023)

Fondsvermögen	16.695.995,27 EUR
Anteilwert	126,90 EUR
Umlaufende Anteile	131.569,000

zum 30.09.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.04.2022 - 30.09.2022)

Fondsvermögen	16.351.742,17 EUR
Anteilwert	123,54 EUR
Umlaufende Anteile	132.357,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer Rentenindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	91,1 %
Maximum	120,9 %
Durchschnitt	106,7 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	98,07 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Anteilkasse IA

Fondsvermögen	16.329.123,17 EUR
Anteilwert	137,36 EUR
Umlaufende Anteile	118.877,000 STK

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. März 2025

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.



Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für den abgelaufenen Berichtszeitraum keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für den abgelaufenen Berichtszeitraum Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 31. März 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds (1. April 2024 bis 31. März 2025)

0,00 EUR



Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds IA / DE000A0RLE89 (1. April 2024 bis 31. März 2025)

0,86 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Anteilklasse IA

in EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung	-109.703,87
----------------------	-------------

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	-2.965,64
---------------	-----------

Wesentliche Sonstige Erträge

-

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Lampe Asset Management GmbH

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:

<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

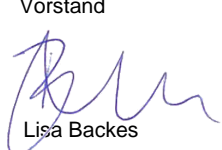
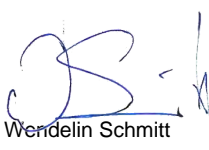
Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 3. Juli 2025

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Vorstand

	
Lisa Backes	Wendelin Schmitt



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.
Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. Juli 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie auf den folgenden Seiten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmungen vor.



ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

DE

Name des Produkts:
HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
549300LPBL46EIE5EZ97

DE

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.



Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



X

Nein



Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%



Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 19,83% an nachhaltigen Investitionen.



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der *HAL Sustainable Euro IG Corporate Bonds* (nachfolgend „Fonds“ oder „Finanzprodukt“) hat zum Geschäftsjahresende 98,07% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“) im Umfang von 19,83% des Netto-Fondsvermögens gehalten. Darunter fallen 6,10% seines Netto-Fondsvermögens, welche als ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig („Andere Ökologische“) einzustufen sind und 13,73% seines Netto-Fondsvermögens, welche als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Der Fonds strebte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der Verordnung (EU) 2020/852 („EU-Taxonomie“) an.

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beurteilen zu können. Die Überprüfung der Berücksichtigung ausgewählter Nachhaltigkeitsindikatoren wurde auf Daten vom externen Datenprovider ISS durchgeführt. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen „#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“ und „#1A Nachhaltig“ gem. Art. 2 (17) SFDR zu unterscheiden. Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. Investitionen in Unternehmen

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	≤5%	Umsatz aus der Förderung von Kohle und / oder Erdöl	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	Keine Feststellung
	≤5%	Umsatzanteil aus der Produktion von Kernenergie	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatzanteil aus Dienstleistungen / Zulieferungen für Kernenergie	Keine Feststellung

	0%	Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen i.Z.m. Ölsand und Ölschiefer	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus der Produktion von Tabak	Keine Feststellung
	≤ 1500 tCO ₂ e/ mEUR oder Carbon Risk Rating ≥ 40	CO ₂ Fußabdruck	Keine Feststellung
	≤ 3000 tCO ₂ e/ mEUR oder Carbon Risk Rating ≥ 40	Treibhausgasemissionsintensität	Keine Feststellung
	-	Keine Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Keine Feststellung
	-	Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	Keine Feststellung
ISS ESG-Bewertung	ISS ESG-Rating und Best-in-Class Strategie	ISS ESG Rating von mindestens C- und Beurteilung von höchstens zwei Stufen unter der Prime-Grenze der Peer-Group	98,07%
Nachhaltige Anlagen gem. SFDR Art. 2 (17)			
Positivbeitrag	5%	Positiver Beitrag zu mindestens einem der verfolgten UN SDGs, d.h. es muss mindestens ein durch ISS bereitgestellter „Product and Services Score“ („ISS SDG-Score“) von 0,5 erreicht werden	19,83%

Do No Significant Harm („DNSH“)		Einhaltung von Ausschlusskriterien in Hinblick auf die nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“ oder „PAIs“) auf Nachhaltigkeitsfaktoren und Berücksichtigung eines positiven ISS SDG-Scores für die 5 verfolgten UN SDGs und von mindestens -0,5 für die übrigen 12 UN SDGs	
Gute Unternehmensführung		Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	

II. Investitionen in Staaten

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	--	Keine Kinderarbeit	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Klimaschutz (Ratifizierung des Kyoto Protokolls und/oder Pariser Klimaabkommen, sowie adäquate Performance hinsichtlich des Klimawandels)	Keine Feststellung
	--	Keine Todesstrafe	Keine Feststellung
	--	Keine Diskriminierung	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen Menschen- und Arbeitsrechte	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Freiheitsstatus (Freedom House)	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen soziale Bestimmungen von Investitionsländern	Keine Feststellung
	≤ 600 tCO2e/ mEUR BIP	Treibhausgas-Emissionsintensität (Scope 1, Scope 2, Scope 3) eines Landes	Keine Feststellung

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die Vergleichsdaten des vorangegangenen Zeitraumes (Geschäftsjahr 2023/2024 vom 01.04.2023 bis 31.03.2024) gestalteten sich jeweils wie im Folgenden tabellarisch dargestellt und beinhalten sowohl eine Zusammenfassung angewandter Indikatoren samt Grenzwerte, als auch die entsprechende Auslastung von Verstößen:

Indikatoren	Grenzwerte	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale		
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Aktien und Unternehmensanleihen	--	Keine Feststellung
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Staatsanleihen	--	Keine Feststellung
ISS ESG-Bewertung (Mindestrating und Best-in-Class Ansatz)	75%	98,72%
Nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR		
<ul style="list-style-type: none"> - Positivbeitrag - DNSH - Gute Unternehmensführung 	5%	27,44%

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Fonds strebte mit einem Teil seines Vermögens an, positiv zu den UN SDGs beizutragen. Dabei verfolgte der Fonds die Förderung der im Folgenden dargestellten UN SDGs, indem die Emittenten einen positiven Beitrag, d.h. einen ISS SGD-Score von mindestens 0,5 auf zumindest einem der dargestellten UN SDGs und keinen negativen Beitrag auf diesen aufweisen:

UN Sustainable Development Goals (SDG)	
Ziel 6	Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
Ziel 7	Bezahlbare und saubere Energie
Ziel 11	Nachhaltige Städte und Gemeinden
Ziel 12	Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Ziel 13	Maßnahmen zum Klimaschutz

Während des Berichtszeitraums tätigte der Fonds nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR sowohl mit einem sozialen Ziel als auch mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

einzustufen sind, strebte jedoch keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

- ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Zur Prüfung der Anlagen hinsichtlich der Einhaltung des DNSH-Prinzips erfolgte eine Beurteilung basierend auf Ausschlusskriterien in Hinblick auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, als auch auf Basis von ISS SDG-Scores.

Sämtliche nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR durften im Zuge des DNSH-Tests keine Nicht-Einhaltung aufweisen.

- ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Während des Berichtszeitraumes wurden die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und die Beurteilung der durch ISS bereitgestellten Nachhaltigkeitsindikatoren SDG-„Product and Services Score“ berücksichtigt. Investitionen, welche im Anteil „#1A Nachhaltig“ Berücksichtigung fanden, wiesen für die UN SDGs 6, 7, 11, 12 und 13 zumindest keinen negativen ISS SDG-Score und für die anderen 12 UN SDGs einen Mindestscore von -0,5 auf.

- ***Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Alle Anlagen der Vermögensallokation „#1 – Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“, einschließlich derer, die sich unter „#1A Nachhaltig“ im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, qualifizierten, durften keine Nichteinhaltung des UN Global Compact Codes der OECD-Leitsätze aufweisen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) durch Investitionen, die im Rahmen des entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind um einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen zu leisten.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1.1	THG-Emissionen – Scope 1	499,56	[tCO ₂ /Jahr]
1.2	THG-Emissionen – Scope 2	250,89	[tCO ₂ /Jahr]
1.3	THG-Emissionen – Scope 3	8924,72	[tCO ₂ /Jahr]
1.4	THG Emissionen – Total	9675,16	[tCO ₂ /Jahr]
2	CO ₂ -Fußabdruck	596,08	[tCO ₂ /EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	995,09	[tCO ₂ /EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	8,31%	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	57,47%	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	3,04	[GWh/EUR Million Umsatz]
7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	15,81%	
8	Emissionen in Wasser	0,00	[t/EUR Million Umsatz]

9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	1,11	[t/EUR Million investiert]
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00%	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	0,00%	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	13,25%	
13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	40,63%	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00%	
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen			
15	THG-Emissionsintensität	-	[tCO ₂ /EUR Million Bruttoinlandsprodukt]
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	-	



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.04.2024 –

31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Ver- mö- gens- werte*	Land
Deutsche Bank AG FLR-MTN v.22(29/30)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,92%	Bundesrep. Deutschland
Bouygues S.A. EO-Bonds 2023(23/31)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,88%	Frankreich
RCI Banque S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(27/27)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,88%	Frankreich
Crédit Agricole S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 24(31/36)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,85%	Frankreich
Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	ENERGIEVERSOR- GUNG	1,79%	Dänemark
Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2017(27/Und.)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,77%	Niederlande
Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2021(27/28)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,69%	Spanien
Vodafone Group PLC EO-Medium-Term Notes 2019(30)	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,66%	Großbritannien
Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(30/31)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,61%	Spanien
Terna Rete Elettrica Nazio. SpA EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	ENERGIEVERSOR- GUNG	1,51%	Italien

Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,48%	Spanien
Heineken N.V. EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,41%	Niederlande
Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/28)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,36%	Spanien
AXA S.A. EO-FLR M.-T.Nts 2018 (29/49)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,34%	Frankreich
Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)	ENERGIEVERSORGUNG	1,33%	Norwegen

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Zum Geschäftsjahresende qualifizierten sich 19,83% des Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen („#1A Nachhaltig“) im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, wobei 6,10% seines Netto-Fondsvermögens als ökologisch nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere Umweltziele“) und 13,73% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 98,07% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“), investiert, wobei 19,83% seines Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltig“) einzustufen sind und 78,24% seines Netto-Fondsvermögens unter „1B Andere ökologische/soziale Merkmale“ einzustufen sind.

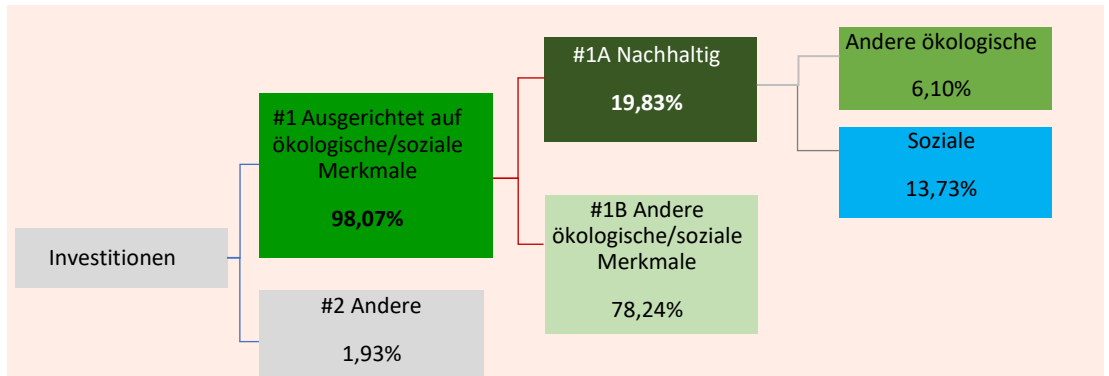
Die anderen Anlagen des Fonds („#2 Andere Investitionen“) beinhalteten Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, um eine angemessene Beurteilung zu erlauben.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Der Anteil „#2 Andere“ trug nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale bei und betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 1,93% des Netto-Fondsvermögens.

Die im folgenden Schaubild dargestellte prozentuale Vermögensallokation des Fonds bezieht sich jeweils auf das gesamte Netto-Fondsvermögen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Gemäß untenstehender Tabelle investierte der Fonds 8,92% des Netto-Fondsvermögens in Sektoren und Teilsektoren die potentiell Umsätze im Zusammenhang mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 (62) der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Sektor	Teilsektor	%*
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	56,55%
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	13,34%
ENERGIEVERSORGUNG	Energieversorgung	8,30%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	4,44%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	4,39%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2,53%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,50%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1,33%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1,23%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1,06%
VERARBEITENDES GEWERBE	Getränkeherstellung	1,05%
GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,03%
VERKEHR UND LAGEREI	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,72%
VERARBEITENDES GEWERBE	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,62%
SONSTIGE	Sonstige	0,46%
VERKEHR UND LAGEREI	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0,43%

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für die EU-taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.




*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie, Investitionen in Übergangstätigkeiten im Sinne von Artikel 10 (2) der EU-Taxonomie oder in ermöglichende Tätigkeiten im Sinne von Artikel 16 der EU-Taxonomie.
Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der Fonds tätigte wie in dem vorangegangenen Zeitraum (Geschäftsjahr 2023/2024 vom 01.04.2023 bis 31.03.2024) keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Zum Geschäftsjahresende investierte der Fonds 19,83% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltige“). Dabei handelt es sich bei 6,10% seines Netto-Fondsvermögens um ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere ökologische“) (*siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation*).



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende 19,83% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR. Dabei sind 13,73% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Investitionen („Soziale“) einzustufen (*siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation*).



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder nicht ausreichend Informationen zu einer angemessenen Beurteilung vorhanden waren. Am Ende des Geschäftsjahres belief sich der Anteil der „Sonstigen“ Vermögenswerte auf 1,93% des Netto-Fondsvermögens des Fonds (*siehe Abschnitt „Vermögensverteilung“ oben*).

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG- & Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zum Bewerben der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitragen, wurde während des Berichtszeitraums kein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und / oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) nicht explizit Teil der ESG-Strategie des Fonds umgesetzt.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?***

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?***

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?***

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

- ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?***

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.